

# Presseinformation, 16.08.2016



## Neue Professuren an der WU



**Die WU freut sich, drei neue Professoren begrüßen zu dürfen. Ben Greiner, Alexander Mohr und Jürgen Essletzbichler verstärken Forschung und Lehre der WU. Alexander Mohr ist Professor für „Exportmanagement und Internationalisierungsprozesse“ am Department für Welthandel. Jürgen Essletzbichler ist Professor in „Regional Science“ am Department für Sozioökonomie und Ben Greiner Professor für „Empirical Business Research“ am Department Strategy and Innovation.**

### **Professor Ben Greiner, Department Strategy and Innovation**

Seit 1. Juli ist Ben Greiner (geb. 1975) Professor für „Empirical Business Research“ an der WU. Ben Greiner studierte Betriebswirtschaftslehre (und nebenbei Philosophie und Kulturwissenschaft) an der Humboldt-Universität zu Berlin. Er begann seine volkswirtschaftliche Promotion am Max-Planck-Institut für Ökonomik in Jena und schloß sie im Jahr 2006 an der Universität zu Köln ab. Die Jahre 2006 bis 2008 verbrachte er als Postdoctoral Research Fellow an der Harvard University / Harvard Business School. Im Jahr 2008 zog er nach Sydney, Australien, wo er an der University of New South Wales zunächst als Lecturer (Assistant Professor) und dann als (tenured) Senior Lecturer und Associate Professor bis Juni diesen Jahres tätig war.

### **Tätigkeitsschwerpunkte an der WU**

Ben Greiners Forschung beschäftigt sich mit grundlegenden Fragen der ökonomischen Interaktion in sozialen Kontexten. Dies umfasst z.B. die Frage, wie Gruppen aus den individuellen Meinungen ihrer Mitglieder gemeinsame Entscheidungen generieren, oder wie Unsicherheit über die Präferenzen und Strategien anderer Akteure unsere Kooperations- und Marktentscheidungen beeinflusst. Er beschäftigt sich zunehmend auch mit mehr angewandten Fragestellungen zum Design und zur Verbesserung realer Märkte, Institutionen, und Organisationen. So halfen seine Forschungen der Marktplattform eBay, ihr weltweites Bewertungssystem umzugestalten, und beeinflussten auch die Pläne der australischen Regierung zur Gestaltung eines CO2-Zertifikatsmarktes. Ben Greiner publizierte seine Arbeiten in Top-Zeitschriften wie dem American Economic Review, dem Economic Journal, dem Journal of Public Economics, Management Science, und anderen angesehenen Journalen.

### **Professor Alexander Mohr, Department für Welthandel**

Alexander Mohr (geb. 1973) folgte am 1. Juni dem Ruf der WU für die Professur „Exportmanagement und Internationalisierungsprozesse“ am Department für Welthandel. Alexander Mohr widmet sich der Internationalisierung von Unternehmen, insbesondere den Themen Eintrittsstrategien, Internationalisierungsgeschwindigkeit und Personalmanagement in internationalisierenden Unternehmen. Nach dem Abschluss des Studiums der Betriebswirtschaftslehre an den Universitäten Tübingen, Edinburgh und Erlangen-Nürnberg promovierte Alexander Mohr im Jahr 2002 an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg zum Doktor der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. In seiner Dissertation widmete er sich der Analyse von Gemeinschaftsunternehmen zwischen deutschen Mittelstandsunternehmen und chinesischen Unternehmen in der Volksrepublik China. 2008 wurde Alexander Mohr von der Universität Erlangen-Nürnberg mit einer Arbeit zum Personalmanagement in international operierenden Unternehmen habilitiert. 2001 wechselte Alexander Mohr auf eine Position als Lecturer an die Universität Bradford, England, wo er 2005 zum Reader und 2008 zum Professor of International Business ernannt wurde. An der Universität Bradford leitete Alexander Mohr den Bradford Centre in International Business. Im Jahr 2010 wechselte Mohr an die Universität Kent, England, wo er die Leitung des Departments für Strategy and International Business übernahm.

### **Tätigkeitsschwerpunkte an der WU**

Seit Beginn seiner Tätigkeit ist Alexander Mohr in den Bereichen Unternehmensinternationalisierung und internationales Personalmanagement tätig. Besonderes Interesse gilt der Analyse von Beziehungen sowohl zwischen privaten Unternehmen als auch zwischen privaten Unternehmen und staatlichen Akteuren und NGOs im Rahmen der internationalen Geschäftstätigkeit.

### **Professor Jürgen Essletzbichler, Department für Sozioökonomie**

Seit 1. April ist Jürgen Essletzbichler (geb. 1967) neuer Professor in „Regional Science“ am WU-Department für Sozioökonomie. Er absolvierte sein Studium der Geographie an der Universität Wien und der University of California, Los Angeles (UCLA) und lehrte und forschte an der University of Southampton, Temple University und University College London (UCL).

### **Tätigkeitsschwerpunkte an der WU**

Als Wirtschaftsgeograph ist Prof. Essletzbichler vor allem an Fragen ungleicher räumlicher und sozialer Entwicklung interessiert. Ungleichheit ist das Produkt der ungleichen Schaffung von Wettbewerbsvorteilen durch räumlich differenzierte und begrenzte Innovationspotentiale, technologischer und institutioneller Transformationsprozesse, und der ungleichen Verteilung von Ressourcen, Profiten und Einkommen zwischen Regionen und Städten. Da Wachstums- und Verteilungsprozesse immer auf geographisch-historisch gewachsenen industriellen, technologischen und institutionellen Strukturen bauen, führt die Vernachlässigung räumlicher Unterschiede in der Wirtschaftspolitik oft zu ineffizienter Nutzung von Ressourcen. An der WU möchte Essletzbichler vor allem seine Arbeit an den räumlichen Aspekten ungleicher Einkommensverteilung weiterentwickeln, in der er die Finanzialisierung der globalen Ökonomie durch nationale und städtische Wohnungs- und Grundstücksmärkte mit räumlichen Segregationsprozessen und Einkommensunterschieden verbinden will.

### **Pressekontakt:**

Mag. Melanie Hacker

Presse-Referentin

Tel: + 43-1-31336-5964

E-Mail: [melanie.hacker@wu.ac.at](mailto:melanie.hacker@wu.ac.at)  
[wu.ac.at](http://wu.ac.at)